SOL-Unterrichtseinheit im Fach Geschichte "Jeder Gegenstand hat eine Geschichte" – Ausstellungsprojekt

Rahmenbedingungen

Fach Geschichte
3. Schuljahr Langgymnasium
Zeitrahmen (5 bis 8 Lektionen)
Schulspezifisches (Vernissage mit Eltern, z.B. am Elternabend)

Ziel, Ergebnis

Ziel: Die Lernenden wählen einen älteren Gegenstand aus, hauptsächlich aus dem Kreis der Familie. Sie setzen sich mit seiner Geschichte und den Themen auseinander, in denen er verortet ist.

Ergebnisse: Ausstellung der Klasse mit Ausstellungskatalog und Präsentation.

Kurzbeschreibung

Die Lernenden erhalten einen Auftrag mit dem Beschrieb von Ziel, Methode, Ergebnis und Ablauf (verlangen Sie bei Interesse dazu das Infoblatt für die SuS bei j.zbinden@rgzh.ch). Die Lernenden arbeiten für die Einzelarbeit im Klassenzimmer, in der Mediothek und zu Hause. Höhepunkt ist die Einrichtung der Ausstellung, der Ausstellungskatalog mit allen Texten (2 Seiten) zu den einzelnen Gegenständen und die Vernissage mit der kurzen Präsentation der Gegenstände z.B. am Elternabend.

SOL-Spezifisches

Freiräume: Nach der Einleitung in der ersten Lektion selbständiges Arbeiten. 5 Fachlektionen für die Einleitung, die Einrichtung der Ausstellung, für die Vernissage und das Feedback sind das Minimum, 8 Lektionen das Maximum (hinzu kommen dann Recherchen in der Mediothek und im Internet; Instruktionen zur Bibliographie). Lernbegleitung: Feedback bei Konzept, Entwurf für Ausstellungskatalog, bei der Beurteilung des definitiven Texts für den Ausstellungskatalog und bei der Präsentation. Reflexion: Journal und Schlussrunde mit Feedback in der ganzen Klasse.

Kontakt

Jürg Zbinden, Realgymnasium Rämibühl Zürich, j.zbinden@rgzh.ch